

Koriander, Blatt: Freiland - Frischmarkt 2023 (*Coriandrum sativum*)

Änderungen gegenüber Vorjahr rot!



Standort	Direktsaat	Frischmarkt		Hauptsorten	
	Datum ^{KW}	Tage	Ernte- beginn ^{KW}		
Vlies/Folie	01.03. ⁹	75	15.05. ²⁰	TZ 9210	Calypso
Vlies	15.03. ¹¹	67	21.05. ²⁰	TZ 9210	Calypso
Vlies	01.04. ¹⁴	60	31.05. ²²	TZ 9210	Calypso
Vlies	15.04. ¹⁶	55	09.06. ²³	TZ 9210	Calypso
Vlies	01.05. ¹⁸	52	22.06. ²⁵	TZ 9210	Calypso
Freiland	15.05. ²⁰	50	04.07. ²⁷	TZ 9210	Calypso
Freiland	01.06. ²²	50	21.07. ²⁹	TZ 9210	Calypso
Freiland	15.06. ²⁴	50	04.08. ³¹	TZ 9210	Calypso
Freiland	01.07. ²⁷	52	22.08. ³⁴	TZ 9210	Calypso
Freiland	15.07. ²⁹	55	08.09. ³⁶	TZ 9210	Calypso
Freiland	01.08. ³¹	60	30.09. ⁴⁰	TZ 9210	Calypso
Freiland	15.08. ³³	65	19.10. ⁴²	TZ 9210	Calypso

KW = Kalenderwoche, Kulturdauer variiert durch unterschiedliche Vermarktungsansprüche

Saatgut	Normalsaatgut, TKG 8-12 g, 1 g = 80-125 Samen, Keimfähigkeit meist $\geq 85\%$, etwa 2-3 Jahre keimfähig.
Aussaatdichte	Direktsaat üblich, selten gepflanzt. Direktsaat 10-18 kg/ha, ca. 100 Pflanzen/m ² , Reihenabstand 12-30 cm. Saattiefe 1-2 cm. Keimt langsam, im zeitigen Frühjahr 2-3 Wochen.
Standort	Relativ niedrige Standortansprüche. Frosthart bis $-9\text{ }^{\circ}\text{C}$. Bevorzugt trockene warme Lagen sowie leichte, durchlässige, kalkhaltige Böden. Reagiert empfindlich auf Staunässe und Bodenverdichtung.
Fruchtfolge	4-5 Jahre keine Doldenblütler.
Kontinuierlicher Anbau	Für Frischmarkt ab April bis Anfang August wöchentlich säen, meist Beetanbau. Für Industrie nur wenige Sätze, meist im April/Mai säen.
Schossen	Schosst bei Hitze und unter Langtagbedingungen.
Pflanzenschutz	Am häufigsten schädigen Blattläuse, Weichwanzen und Bakterien v.a. Pseudomonas-Arten.
Ernte, Verwendung	Ernte ab Wuchshöhe 20-30 cm, meist nur 1 Schnitt wegen Schosserbildung, einige Sorten auch für Mehrfachschnitt geeignet
Lagerung	Optimal: $0-1\text{ }^{\circ}\text{C}$, 95-100 % Luftfeuchte. Lagerdauer: 2 Wochen. CA-Lager: 3 % O ₂ , 7-10 % CO ₂ . Ethylen-Produktion sehr niedrig, -Empfindlichkeit hoch.

Koriander, Blatt: Freiland - Frischmarkt 2023 (*Coriandrum sativum*)

Änderungen gegenüber Vorjahr rot!



Sorten	Züchter/ Lieferant/ Ökosaatgut	Schnellig- keit	Schoss- festigkeit Sommer	Blatt- farbe	Stand- festigkeit	Verwendung		Aussa- at- woche	Bemerkungen
		9=schnell	9=gut	9=dunkel	9=hoch	Frisch- markt	Indus- trie		
Hauptsorten									
TZ 9210	Tz/Us/-	9	9	7	9	•	•	9-35	Kräftige Stiele → hohes Gewicht, Mehrfachschnitt möglich
Calypso	Tz/Us/-	8	9	7	8	•	•	9-35	Bislang schossfesteste Sorte, Mehrfachschnitt möglich
Weitere Sorten									
Atlas	GV/GV/Ö	7	5	7	8	•	•	11-18	
Marino	EZ/EZ/Ö	7	6	8	8	•	•	11-34	
TZ 7193	Tz/Us/-	7	9	8	8	•		11-34	Sehr aufrechter Wuchs, auch Topf
Jantar	Ag/Ag/Ö	6	7	7	8	•		11-34	Fein gefiedert, auch Topf
Kairos	Nov/Nov, Sel/Ö	6	8	7	8	•		11-34	Kompakt
TZ 8296	Tz/Us/Ö	6	8	8	8	•		11-34	Kompakt, trotzdem hohes Gewicht, auch Topf, Blatt weniger geschlitzt

Boniturnoten 1-9, Ö = Ökosaatgut

Koriander, Blatt: BBCH, Düngung, Bewässerung

Änderungen gegenüber Vorjahr rot!



BBCH-Codierung

Relevante phänologische Entwicklungsstadien

Makrostadium 0: Keimung / Keimpflanzenentwicklung

- 00 Trockener Samen
- 01 Beginn der Samenquellung
- 03 Ende der Samenquellung
- 05 Keimwurzel aus dem Samen ausgetreten
- 07 Hypokotyl mit Keimblättern hat Samenschale durchbrochen
- 09 Auflaufen: Keimblätter durchbrechen Bodenoberfläche

Makrostadium 1: Blattentwicklung (Hauptspross)

- 10 Keimblätter voll entfaltet; Vegetationspunkt oder Laubblattansatz sichtbar
- 11 1. Laubblatt entfaltet
- 12 2. Laubblatt entfaltet
- 13 3. Laubblatt entfaltet
- 1. Stadien fortlaufend bis ...
- 19 9 oder mehr Laubblätter entfaltet

Makrostadium 4: Entwicklung vegetativer Pflanzenteile (Erntegut)

- 41 10 % der zu erwartenden art-/sortentypischen Blattfläche erreicht
- 42 20 % der zu erwartenden art-/sortentypischen Blattfläche erreicht
- 4. Stadien fortlaufend bis...
- 48 80 % der zu erwartenden art-/sortentypischen Blattfläche erreicht
- 49 art-/sortentypische Größe erreicht

Düngungsdaten (Daten der LFL Freising für Düngedarfsermittlung gemäß DüV)

Aufwuchs	-	dt FM/ha
Ertrag=Feldabfuhr	120	dt FM/ha

Grundnährstoffbedarf bei Gehaltsklasse C = Feldabfuhr, ertragsabhängig

P ₂ O ₅	17	kg/ha
K ₂ O	98	kg/ha
MgO	10	kg/ha

Stickstoff-Nährstoffbedarf ertragsabhängig

N-Bedarfswert in Kulturwoche 0	100	kg/ha
N-Abschlag je 12 dt/ha Minderertrag	-5	kg/ha
N-Zuschlag je 12 dt/ha Mehrertrag	+5	kg/ha
N _{min} -Probenahmetiefe	30	cm (= effektive Wurzeltiefe)
N-Mindestvorrat Boden zur Ernte	40	kg/ha

N-Freisetzung aus Ernterückständen für Nachkultur

Ernterückstände	-	dt FM/ha
N-Gehalt	-	kg N/dt
N-Menge	-	kg N/ha
Anzurechnende N-Menge	0	kg N/ha
Mineralisierungsdauer	-	Wochen

Empfehlung Düngerausbringung

Meist nur Grunddüngung. Mit der Saatbettbereitung ausbringen und einarbeiten.

Bewässerungssteuerung (nach Verdunstungswertmethode)

Berechnung des täglichen Verdunstungsdefizits: FAO56-Wert x kc-Wert - Regenmenge mm

Standardverdunstung nach FAO56 siehe zutreffende RLP-Wetterstation

www.am.rlp.de → Bewässerungsservice

Kc-Werte

Nicht vorhanden

Empfehlung Beregnungsgaben

Bis zum Auflaufen ständig feucht halten. Bereits einmaliges Austrocknen führt zum Absterben der Keimlinge.